

Bezugsgebühr:

Wiederholend für Dresden bei täglich zweimaliger Ausgabe durch unsere Postämter und morgens, am Samstag und Sonntag nur einmal 2 Pfg. 50 Pf., durch auswärtige Postämter 3 Pfg. 50 Pf. ...

Dresdner Nachrichten

Geegründet 1856

Druck und Verlag von Neysch & Reichardt in Dresden.

Anzeigen-Carif.

Annahme von Anzeigen bis zum 11. Uhr. Sonntags und Feiertagen nur durch die Postämter ...

Lanolin-Seife mit dem „Pfeilring“ 25 Pfg. per Stück.

Neueste Drahtberichte. Volnachten, Geplante Diogene-Ausstellung, Landesversicherungsanstalt, Gewerbederein, Zigarettenabschnitt-Zammelerverein, Lage in Rußland. Die Sixtinsche Madonna. Samstag, 4. Januar 1906.

Neueste Drahtmeldungen vom 3. Januar.

Sur Lage in Rußland.

Petersburg. (Priv.-Tel.) Unaufhörlich werden Haus- suchungen und Verhaftungen vorgenommen. Der Adjutant des Kommandierenden des Warschauer Militärbezirks, p. Meyer, erschossen, weil er bei einem Bankrott sein ganzes Vermögen verloren hatte.

Petersburg. Die Zahl der noch ausständigen Fabrikarbeiter ist hier auf 2500 gesunken. Die Verhaftung von Arbeitern und Studenten dauert fort. In Pskow wurden viele Mitglieder des Bauernverbandes, im Kasaner Eisenbahndistrikt viele Eisenbahngesellen wegen Teilnahme an bewaffneten Aufständen verhaftet.

Petersburg. In Gorkischtsche kam es zu einer Judenmorde, die aber bald wieder unterdrückt werden konnte.

Moskau. (Priv.-Tel.) Die Aufständischen leisten der Wiedereröffnung des Verkehrs auf der Kasanischen Bahn heftigen Widerstand. Aus Moskau kamen zwei Bataillone Infanterie an, welche jede Station einzeln erobern mußten.

Moskau. Die letzten Bänder der Aufständischen, die sich in die Prochorowischen Fabriken geflüchtet hatten, ergaben sich. Nachdem sich die Truppen sämtlicher Stationen der Kasaner Eisenbahn bewachtigt hatten, rückten sie in der Richtung auf Nischni vor.

Warschau. (Priv.-Tel.) Die Gewaltakte gegen die Bahnen werden fortgesetzt. In Sargoski wurde der Depotwärter angegriffen und durch Revolverkugeln getötet. In Pleske wurde eine gemauerte Eisenbahnbrücke in die Luft gesprengt.

Warschau. Der allgemeine Rußland ist hier gestillt. In wenigen kleineren Fabriken wird gearbeitet. Die Arbeiter mehrerer größerer Fabriken haben angekündigt, daß sie morgen die Arbeit wieder aufnehmen wollen.

Lodz. In vielen Fabriken war die Arbeit wieder aufgenommen worden, doch zwangen die Agitatoren die Arbeiter, die Fabrikräume wieder zu verlassen. Der Rußland dauert fort. Gestern vormittag wurde in Bobiadice ein Sekretär des Polizeiamtes durch Revolverkugeln getötet.

Debreczin. Als gestern abend der neuernannte Obergespan Gussakow hier ankam, erwartete ihn am Bahnhof eine aufgeregte Menschenmenge, die ihn angriff und mißhandelte, wobei Gussakow schwer verletzt wurde.

Debreczin. Gussakow, der gestern bei seiner Ankunft am Bahnhof von einer Volksmenge angegriffen wurde, hat telegraphisch seinen Absicht als Obergespan einzusetzen und ist, nachdem er sich unter militärischer Bedeckung zum Bahnhof begeben hatte, von hier abgereist.

Mitau. Der direkte Bahnverkehr mit Libau ist heute wieder eröffnet worden.

Kattowik. (Priv.-Tel.) Die aufständischen Gruben- und Hüttenarbeiter des russisch-polnischen Industriebezirks haben heute die Arbeit wieder aufgenommen.

Swinemünde. Der Dampfer „Ditte“ ist heute vormittag 9 1/2 Uhr hier eingetroffen. An Bord befanden sich 24 Reichsdeutsche und ungefähr 60 Deutschrussen.

Frankfurt a. M. (Priv.-Tel.) Zu den erneuten Revolutionen in Riga wird der „Frankf. Blg.“ gemeldet, daß 50 Revolutionäre gestern den Vormärcher der Gummwarenfabrik Protopodnik töteten und darauf die darin wachhabenden Eragoner in ihren Betten erschossen.

Die „Petersb. Telegr.-Agentur“ verbreitet folgende Nachrichten: Seit einigen Tagen herrscht hier in der Umgebung große Unordnung. Angeblich aus Livland gekommenen Eshen, die sich Sozialdemokraten nennen, plündern die Dörfer und zünden die Gutshäuser an.

Charkow. Bei einem Zusammenstoß mit Aufständischen in der Nähe von Lyubotin wurde das Bahnhofsamt von einer Truppenabteilung beschossen, wobei ein Wagen mit Sprengmaterialien in Brand geriet.

Wachmut. Ein Detachement Kosaken mit Infanterie wurde nach der Station Debalzewo geschickt und viele von ihm eingenommen. Der Kommandant der Truppen in Danzholin gibt durch Anschluß bekannt, daß die Truppen die aufständischen Arbeiter in Gorkiwa erschlagen hätten, wobei 300 Mann getötet und viele verwundet seien.

Magdeburg. In der vergangenen Nacht wurde das hiesige Bergbauauslöslal „Nora“ durch ein Feuer zerstört, das anscheinend in der Küche ausgebrochen ist.

Kottbus. Gegen das Urteil im Prozeß wegen des Spremberger Eisenbahnunfalls wurde seitens der Angeklagten Stullguss und Schmidt Revision angemeldet.

Boien. Generallandeshauptquartier v. Staudt, Mitglied des Reichstages und Abgeordneter, wurde aus Anlaß seines heutigen 50jährigen Dienstjubiläums zum Wirklichen Geheimen Rat mit dem Prädikat „Excellenz“ ernannt.

Wien. Der Kaiser hat dem Vorstand des A. A. Telegraphischen Korrespondenzbureaus Karl Ritter v. Fabrizii den Titel und Charakter als Hofrat verliehen.

Neussattel. Nach langwierigen Arbeiten ist es heute gelungen, die Leichen von 16 der am 20. Dezember in Helene-Eschichte Verunglückten zu bergen.

Paris. Der Untersuchungsrichter Cavaillon in Marseille ließ den Pariser Advokaten Desprez, den Vertreter des Hauptbeschuldigten einer internationalen Diebstahlsbande, verhaften, weil er sich geweigert hatte, ihm den

Aufenthalt eines anderen Mitgliedes dieser Diebstahlsbande bekanntzugeben. Uebrigens wurden die Papiere des Advokaten Desprez, der erst nach fünfjähriger Haft freigelassen wurde, beschlagnahmt und durchsucht.

Amsterdam. Amtliche Meldung. Der Personen- und Güterverkehr der Transatlantischen Entschlossenheit ist von heute an gestört.

London. Der Unterstaatssekretär für die Kolonien, Winston Churchill, hat an den Führer der Zionisten in England, Israel Jangwill, ein Schreiben gerichtet, in welchem er seiner vollen Sympathie für das Projekt einer jüdischen Kolonie in Ostafrika Ausdruck gibt.

London. (Priv.-Tel.) „Daily Telegraph“ meldet aus Moskau, daß General Avertin am dort verhaftet wurde. Er stand in Beziehungen zu den Revolutionären. „The Times“ wird gemeldet, daß sich Maxim Gorki in Moskau aufhält. Die Polizei habe eine Handlung in Gorkis Wohnung veranlaßt, ohne etwas Kompromittierendes zu finden.

Konstantinopel. Die Flotte hat heute an ihren Vorkämpfer in London eine Antwortnote auf die letzte Erklärung des Ministers des Äußeren, Sir Edward Grey, gerichtet.

Derlliches und Sächliches.

Dresden, 3. Januar.

Se. Majestät der König empfing heute vormittag die Herren Staatsminister und den königlichen Kabinettssekretär zu Vorträgen. Heute abend wird der Monarch des Diner bei dem Staatsminister Dr. Otto einnehmen.

König Friedrich August erhielt heute mittag mit seinen drei Prinzessinnen auf der eben eröffneten Eisenbahn des Carolas-Eres im Glöckchen Garten.

Ihre Majestät die Königin-Witwe empfing gestern vormittag halb 12 Uhr den Kommandeur ihres Sultanz-Regiments Oberstleutnant, Freiherrn v. d. Busche-Zircshorst, der ihr die Neujahrsglückwünsche des Regiments überbrachte.

Ihre Excellenzen Herr und Frau Staatsminister v. Helldorf gedenken am 19. Januar einen großen Ball und am 31. Januar und 21. Februar größere Ballschichten im Winterhotel, Seestraße 18, 1., abzuhalten.

Kunst und Wissenschaft.

In der für gestern abend in der Königl. Hofoper anberaumten Vorstellung von Verdis „Rigoletto“ brang für die indispontiert gemeldete Frau Bedekind als Wida Frau Aendroth ein. Die Künstlerin führte die Partie mit glänzendem Gesang und unter lebhaftem Beifall des sehr gut besuchten Hauses durch.

Aus Newyork wird geschrieben: Carnegie legt seine 10 Millionen-Dollars-Stiftung zur Förderung des höheren Unterrichtes in den Vereinigten Staaten und Kanada demnachst in Wirkksamkeit. Der bisherige Präsident des Westener Technologischen Instituts Dr. Henry S. Prichett ist zum Leiter und Präsidenten des Verwaltungsrats der Stiftung nach Newyork berufen worden und beginnt dort am 1. Januar seine Tätigkeit.

Die Sixtinsche Madonna

in russischer Beleuchtung.

Der berühmte Erzieher des Kaisers Alexander II., der russische Dichter B. A. Schukowski, der seine Landeskunde mit den meisten Werken der deutschen klassischen Literatur in so guter und getreuer Uebersetzung bekannt gemacht hat, daß

die die Urtexte kaum vermissen, verbrachte einige Jahre seines Lebens im Auslande, darunter eine Zeit in Sachsen. Und es ist nicht zu verwundern, daß gerade Dresden mit seiner berühmten Gemäldergalerie und seiner schönen romantischen Umgebung auf einen so poetisch veranlagten Besucher einen gewaltigen Reiz ausübte, und daß Schukowski seine Einblicke in seinen Reisebeschreibungen in überaus lebhafter und malerischer Form wiedergegeben hat.

Ich habe sie mehrere Male gesehen, aber nur einmal sah ich sie so, wie man sie sehen muß. Beim ersten Besuch wollte ich sogar nicht näher treten. Ich erklärte sie von weitem, wurde demoor, daß vor ihr in ein Fingerring mit gepudertem Kopfe stand, daß dieses gräßliche Fingerring in seiner rechten Hand einen Ring hielt und schonungslos Raffaels erhabene Seele verhöhnte, die er ganz in dieses wunderbare Welt hineingelockt hat.

Ich muß gestehen, daß man es hier ebenso unerschütterlich behandelte, wie alle anderen Bilder. Erstens, ich weiß nicht aus

welcher hottentottischen Ursache, ist es verheint. Der obere Teil der Leinwand, auf welcher sie gemalt ist, und mit ihr der obere Teil des auf dem Bilde dargestellten Vorhangs ist zerdrückelogen. Demzufolge ist sowohl die Proportion als auch die Wirkung des Ganzen vermindert und entspricht nicht der Absicht des Malers. Zweitens ist sie voller Frieden, nicht gereizt, schlecht aufgestellt, so daß man anfänglich denken kann, die reinen und glänzenden Farben des Bildes seien besser als das Original selbst. Endlich, was mich weniger ärgerlich ist, verliert sie sich vollständig unter den anderen Bildern, welche die Aufmerksamkeit von ihr abziehen.

Ich beschreibe sie als eine Ihnen völlig Unbekannte. Sie haben keinen Begriff von ihr, falls Sie sie nur in Kopien oder Wallerischen Kupferstichen kennen. Als ich das Original noch nicht gesehen hatte, wollte ich mir in Dresden einen solchen Kupferstich kaufen, aber nachdem ich sie gesehen hatte, wünschte

Der Rechnungsrat ... Herr Rechnungsrat ...

Heute mittags wurde unter der Leitung des Herrn ...

Eden seit längerer Zeit ist in verschiedenen Kreisen ...

Was interessiert uns Deutsche an Marokko? ...

Die Resultate der Radrennen im Central-Theater ...

Infolge eingetretener Frostwetter ist die Güteraufnahme ...

Wieder: Tage vor Weihnachten hat in Dresden die ...

Strohen und Wege und eines Bewässerungskanales ...

Was interessiert uns Deutsche an Marokko? ...

Die Resultate der Radrennen im Central-Theater ...

Infolge eingetretener Frostwetter ist die Güteraufnahme ...

Wieder: Tage vor Weihnachten hat in Dresden die ...

Wieder: Tage vor Weihnachten hat in Dresden die ...

Wieder: Tage vor Weihnachten hat in Dresden die ...

Ich arme, würdige Kinder zu Weihnachten mit Heibern ...

Ich arme, würdige Kinder zu Weihnachten mit Heibern ...

Ich arme, würdige Kinder zu Weihnachten mit Heibern ...

Ich arme, würdige Kinder zu Weihnachten mit Heibern ...

Ich arme, würdige Kinder zu Weihnachten mit Heibern ...

Ich arme, würdige Kinder zu Weihnachten mit Heibern ...

Ich arme, würdige Kinder zu Weihnachten mit Heibern ...

Ich das gar nicht mehr. Man kann sagen, er beleidigt die ...

Ich nicht auch Raffael selbst ein Engel war, als er an seine ...

Aber die Schönheit des Anlitzes ist menschlich, und zwar des ...

Was ist dieses Augenblick ...

Ich nicht auch Raffael selbst ein Engel war, als er an seine ...

Aber die Schönheit des Anlitzes ist menschlich, und zwar des ...

Ich das gar nicht mehr. Man kann sagen, er beleidigt die ...

Ich nicht auch Raffael selbst ein Engel war, als er an seine ...

Aber die Schönheit des Anlitzes ist menschlich, und zwar des ...

Ich das gar nicht mehr. Man kann sagen, er beleidigt die ...

Ich nicht auch Raffael selbst ein Engel war, als er an seine ...

Aber die Schönheit des Anlitzes ist menschlich, und zwar des ...

Prachtvolle Schlittenbahn

von Königstein und Pirna nach Kurhaus Schweizermühle.

Schlitten auf Bestellung am Bahnh. Telefon Amt Nr. 1.

Käsehitschen-Partie.

Geschäftsvoll

W. Schröder.

Mittelmeer-Seereisen

mit den grossen vorzüglich eingerichteten Reichspostdampfern der

Deutschen Ost-Afrika-Linie.

Wagen Broschüre über diese Mittelmeer-Seereisen nach Lissabon, Marokko, Algier, Marseille, Genua, Neapel, Egypten, sowie über Reisen nach den Canarischen Inseln wende man sich an die

Deutsche Ost-Afrika-Linie in Hamburg, Afrika

Vertreter für Passagen in Dresden:

A. L. Mende, Sidonienstrasse 7.



Das beste Metall-Putzmittel.

überall zu haben in Dosen à 10 Pfg. Fabr. Lubszynski & Co., Berlin NO.



K. S. Landes-Lotterie
Ziehung 2. Klasse 10. und 11. Januar, empfiehlt
Gustav Gericke,
Auenstr. 6 (gegenüber der neuen Hauptpost).

Achtung! Restaurateure!

Verwenden Sie Bouillon-Präparate?

Dann verlangen Sie bitte bemittelte Offerte in

Bouillon-Würfel „Jamos“.

Nur kochendes Wasser aufgießen.

Von frischer Fleischsuppe nicht zu unterscheiden.

Verfertigt aus bestem Rindfleisch und Ziegenfleischern.

Konkurrenzlose Qualität! Per 100 Tafeln 5 Mark.
J. C. W. Rademacher, Altona, E.,
Vornienstrasse 23. Fernsprecher 2652.
Vertreter gesucht.

Mittleres Pferd

zu verkaufen Rosenbergränge 12, im Laden.

Neujahrswunsch!

Schöneleider Buchbinder
Hocher u. Kostmungen haben
seit 27 Jahre alt, von ange-
nehmen Reizen, nach vorst.,
da es ihm an vorst. Damen-
bekanntheit steht, ein Ansehen
und ununterbrochener Kunde
und vermögende junge Witwe ohne
Anhang, welche der Wirtschaft
und dem Lebensabend vorziehen
sind. Seine Heirat nicht aus-
geschlossen. Bewerberinnen, Ge-
tern u. Vermögen, welche die dem
Wunsch entsprechen, schicken wohl-
bitte, meine Tante, nach Photo-
graphie unter K. 11611 in der
Exp. d. Bl. niederzulegen.

Reell.

Landwirt, Witwer ohne An-
hang, ev. Auf. 40, statt. Gsch.,
geb. tabellierten Rufes, gutbetent.
Besitzer eines schönen Gutes in
romant. Gegenb., wünscht sich
wieder zu verh. Wirtsch. verm.
Damen, d. Lust f. angest. Land-
leben haben, so wünscht. Off. mit
Auslegung der Verb. u. M. E.
186 an die Annoncen-Exp. von
Hansenstein & Vogler,
Breslau, ergeht. Beschränkung
ausgeschlossen.

Aus Privatband soll sofort ein 8 HP

Gasmotor.

komplett mit Glühbirnen, blickt verputzt werden. Näheres durch die Exped. dieses Blattes unter M. G. 921.

Bade-Einrichtungen

aus 10. Giesbachsches An-
brikat, zu bekannt ansehnlich
billig. Preise infolge ansehn-
licher Abnahme ganz beson-
ders vorteilhaft. Klempneri
Gräben, Trompeterstr. 8.

Oelgemälde,

Porträts, Landschaften, Städte,
Stahl- und Kupferstiche verputzt,
repariert, lackiert frisch auf. Ver-
traut macht man ähnlich. Kopiert
unter Garantie billige Kunst-
anstalt f. Photographie-Ver-
größerung H. Reitzsch,
Zwischen, Postenstraße 1.

Ausführung: Gies,

beständiger

Kälteschutz,

zu Portieren, Fenster-
mängeln, Decken etc.
zu aussergewöhnlich billigen Preisen,
mit dem zu räumen.

P. Gärtner, Compstr. 26, 1.1.

3 Schlitten

im Preise von 70-150 RM. zu
verkaufen Schäferstraße 97.

Frühjahrsreisen

nach

dem Orient

28. Januar 74 Tage 3940 Mark Ägypten,
Nivrose bis Assouah, Paï-
etna, Athen, Constantinopel

26. März 43 Tage 2050 Mark Constanti-
nopel, Jerusalem (Ostern),
Cairo, Athen, Corfu

ausserdem

wöchentlich Reisen von Berlin nach
Cairo incl. 8 Tage Auf-
enthalt in Ägypten Preis 780 Mark

wöchentlich Reisen von Cairo über
Athen, Constantinopel, Peith, Berlin
Dauer 14 Tage 600 Mk.

2. März ab Cairo, Jerusalem, Nazareth,
Damascus, Baalbeck, Smyrna,
Athen, Constantinopel, Peith, Berlin
Dauer 40 Tage 1640 Mark

11. März ab Cairo, Jerusalem, Jaffa,
Damascus, Beirut, Smyrna,
Athen, Constantinopel, Peith, Berlin
Dauer 31 Tage 1420 Mark

Paris/London von Mai ab, Anfang jeden Monats, 17 Tage Preis 625 Mark

Italien

8. Febr. 21 Tage 780 M., Carnival in Nizza

17. " 21 " 780 " incl. Sizilien

24. " 21 " 780 " incl. Sizilien

5. März 20 " 950 " bis Neapel

11. " 19 " 670 " Ober-Italien

17. " 19 " 1370 " incl. Sizilien

4. April 38 " 1370 " Neapel

10. " 30 " 1010 " Neapel

12. " 20 " 680 " Ober-Italien

5. Mai 26 " 850 " bis Neapel

7. " 19 " 580 " Ober-Italien

Spanien

22. April 44 Tage 1700 Mark

Algier und Tunis

18. März 38 Tage 1480 Mark

23. April 30 " 1480 "

Reise um die Erde

Anfang Mai: Hamburg, Amerika, Japan, China, Java, Ceylon, Indien, Ägypten
Dauer 7 1/2 Monate 1.000 Mark

Bei allen obigen Reisen Fahrt, Führung, Verpflegung, Besichtigungen im Preise eingeschlossen.

Programme gratis

Sonderfahrten im Mittelmeer

Schönste Touren Beste Comfort Niedrige Preise
Für Einzelreisende Fahrkarten, Rückfahrkarten, Rundreise etc. für Eisenbahnen und
Dampfschiffe in jed. beliebigen Zusammenstellung

Hotel-Checks als Zahlungsmittel für
alle größeren Plätze

Reisebureau der Hamburg-Amerika Linie

vormals Carl Stangen's Reisebureau
G. m. b. H.

8, Unter den Linden Berlin W. Unter den Linden 8.

Vertreter in Dresden: Emil Höck, A. Prager Strasse 49.

Moskauer Internationale Handelsbank

gegründet 1873.

Telephon 2061. Filiale Leipzig, Goethestr. 8
Tel.-Adr.: „Metobank“

Zentrale: Moskau. 26 Filialen in Russland, 4 Filialen im Auslande.

Kapital: 10 000 000 Rubel.

Bareinlagen 20 000 000 Rubel circa.

Direkte Verbindung mit allen Plätzen Russlands.

Auszahlungen, Akkreditive, Inkasso von Wechseln und
Dokumenten zu kulantesten Bedingungen, Diskontierung
und Domizilstelle für Wechsel. An- und Verkauf von Wert-
papieren und ausländischen Noten.

Versicherung von Prämienlosen gegen Kursverlust
zu niedrigsten Sätzen.

Wir übernehmen die Versicherung von Russischen Prämienlosen von 1861 à Ro.
100 gegen Coursverlust zu der am 15. Januar 1906 stattfindenden Ziehung zum Satze von
Mk. 11.00 pro Stück.

Arbeiterzahl 10000. Vereing'e Maschinenfabrik Augsburg
u Maschinenbaugesellschaft Nürnberg, A.-G. Jahres-Umsatz: 38 Millionen Mark.

Diesel-Motor

beste, bequemste und im praktischen Betriebe billigste Betriebskraft.

Besteht und in Arbeit befindlich ca. 950 Diesel-Motoren, davon 110 Motoren
nach Sachsen und Thüringen. - Diesel-Motoren werden von 8 Pferdestärken bis zu
jeder Leistung von „Werk Augsburg“ geliefert.
Ausserdem werden geliefert: Sauggasanlagen, Dampfturbinen, Dampf-
maschinen, Spinn- u. Staubsaugungs-Anlagen, Eisenkonstruktionen,
Kranne für Hand- und elektr. Betrieb etc. etc.
Bezüglich Rat und Auskunft wende man sich direkt an den

Vertreter: Eduard Gatzweiler, Ingenieur-Bureau,

Telephon 7810. Dresden-N., Strichauer Str. 79. Telephon 7810

Produkte von natürlichen Salzen aus den Quellen von:

Eigentum des französischen Staates.

VICHY

VICHY ETAT SALZE

VICHY ETAT COMPRIMES

VICHY ETAT PASTILLEN

Zum Auflösen in Wasser. Unübertroffen in
ihren Wirkungen bei Verdauungsstörungen
(Sodbrennen, Magen-säure, Blähungen etc.),
Harnsteine u. Nervenleiden. Sehr leicht löslich

2 bis 3 Pastillen nach dem Essen regeln
und fördern die Verdauung.

Geldschränke

wegen Lebensaufgabe mehrere
kleine und mittlere sehr billig u.
1 groh. für Wäcker nur 425 M.
1 groh. für Wäcker nur 450 M.
eigener weitberühmter Fabrik
Prof. H. Arnold, Wilmstr. 10.

Die teuren ausländ. Tees ersetzt
Deutscher Tee
„Rubon“, nicht aufgeb.,
gesundheitfördernd. Allein im
Reformhaus Chalsia
Schloßstraße 18

Krankenpflege.
Artikel. Verbannmatte 25 gr
f. 10 Pf. Alle Spritzen, Fieber-
therm. 75 Pf. Strohbetten III.
1.90. Cuffkissen usw. Alle Artikel
für die Naturheilmethode im
Reformhaus Chalsia
Schloßstraße 18

**Gereinigt, gefärbt u.
Gepresst**
in Astrachan-, Persianer-
etc. Muster schnell und
zu billigsten Preisen
werden

**Sammet- u. Plüsch-
Kleider, Jacketts, Mäntel-
von**

**W. Kelling,
Chem. Waschanstalt.**

Kontor und Hauptgeschäft:
Hauptstr. 26 (Telephon 2262).
Geschäftsstellen:
Amalienstrasse 12
(Ecke Drehgasse).
Marienstrasse 16
(vis-à-vis dem Porticus).
Sirvestrasse 12
(schreiber der Victoriastr.).
Bismarckplatz 10
(in d. Reichsapotheke).
Prager Strasse 37
(im Europ. Hof).
Plauenscher Platz 3,
Annenstrasse 27
(a. d. Annenstraße).
Wettiner Strasse 32.
Blasewitzer Strasse 50
(a. d. Fürstenstr.).
Wartburgstrasse 22.
Bautzener Strasse 39
(a. d. Martin Luther-Str.).
Striesener Strasse 21
(Ecke Schumannstrasse).
Telephon 3838.
Weisser Hirsch,
Bauzener Strasse 5.
Kötzchenbroda,
vis-à-vis dem Bahnhof.
Kostenfreie Abholung und
Wiederzustellung.

**Petroleum-
Heizofen,**
In Ausführung v. 11 Zent.
der beste, den es gibt, enorme
Reichhaltigkeit, garantiert vollstän-
dig geruchlos, sehr sparhaft
brennend, 100% v. Anerkennung.
Gräben, Trompeterstraße 8.

Kleingesp. Holz
(Hief, fern u. trock.), Dime 3 8 Wt.
frei Behälter, liefert Schneider,
Bordorf, Bez. Dresden.

Jugendfrische
verleiht
Guthmann's
**Cosmos-
Seife**
ist die beste
für den Teint
Stück 25 Pfg.
Dresden

Trinkt
TEE
von
RUD. SEELIG & Co
30 Prager Strasse 30

Man achte genau auf
Schutzmarke
„Elefant“
bei Einkauf von
**Elfenbein-
Seife.**
Verantwortlicher Redakteur:
Armin Kendorf in Dresden.
(Sprechzeit: 1/25-6 Uhr nachm.)

Dresdner Nachrichten. Donnerstag, 4. Januar 1906. Nr. 3

Börse und Handelsteil.

Berlin. (Priv.-Tel.) Die Börse war heute fest im Ansehen an die weichen Plätze. In New York sind gestern Aktien...

Dresdener Börse vom 3. Jan. Durch Festhalten auf den ganzen Tag schied sich auch heute die Börse aus und ganz besonders...

Am Berliner Geldmarkt zeigte der Privatdiskont gestern eine weitere Ermäßigung um 1/2 auf 1/2%, so daß er gegen den höchsten Stand...

Barletta 100 Lire-Pole. Von den 300 000 Obligationen à 100 Lire der Stadt Barletta sind ein Teil auch noch im Auslande vorhanden...

2000 waren dabei in diesen Tagen weniger vergessen. Die Kurs in gegenwärtig etwa 22 1/2. Einmalige wollen wissen, daß etwa 30 1/2 vor dem...

Table with columns for various financial instruments and their values, including 'Bankdiskont', 'Sachkupon', and 'B. Korbh. Gold'.

Veränderung der Waidauer Bank. 2. Jan. Industrie-Aktien-Börsenbericht. 2. Jan. Oberhohndorf, 1780 (S. 1780)...

Table with columns for 'Wien, 3. Januar', 'Sachkupon', and 'Börsenbericht'.

Wochenbericht der Reichsbank vom 30. Dezember 1906. Bilanz, Wechselbilanz, Guthaben an Reichsbank, Guthaben an anderen Banken...

Metallmarkt. London, 2. Januar. (Schlus.) Gold-Rupien fest 79,00 per 3 Monate 79,00. Silber-Rupien fest 162,00, 3 Monate 162,00...

Table with columns for 'Berlin, 3. Januar', 'Wechsel', and 'Deutsche Bank'.

Table with columns for 'Deutsche Bank', 'Kredit-Anstalt', and 'Kassa'.

Table with columns for 'Kassa', 'Kredit-Anstalt', and 'Kassa'.

Table with columns for 'Kassa', 'Kredit-Anstalt', and 'Kassa'.

Table with columns for 'Kassa', 'Kredit-Anstalt', and 'Kassa'.

Table with columns for 'Kassa', 'Kredit-Anstalt', and 'Kassa'.

Table with columns for 'Kassa', 'Kredit-Anstalt', and 'Kassa'.

Table with columns for 'Kassa', 'Kredit-Anstalt', and 'Kassa'.

Table with columns for 'Kassa', 'Kredit-Anstalt', and 'Kassa'.

Table with columns for 'Kassa', 'Kredit-Anstalt', and 'Kassa'.

Eintragung wurde: betreffend die Vermögensgegenstände der Mitglieder des Bezirks-Vereins...

Dresdener Nachrichten. Sonnabend, 4. Januar 1906 Nr. 3

Gebr. Arnhold Bankhaus. Waisenhausstrasse 20. Hauptstrasse 38. An- und Verkauf von Staatspapieren, Pfandbriefen etc. Annahme von Geldern zur Verzinsung.

Deutsches Reichs-Adressbuch von Rudolf Mosse 1906. Soeben erschienen: Sonderband III: Adressbuch v. Königr. Sachsen, Thüringen, Lippe, Waldeck.

Heilung durch Lebensmagnetismus. Frau W. Kubina Wagner. Große Erfolge. Koffer in Rohrplatten und Holz.

Triumphseife ist die Beste! Triumph-Seife für Wäsche u. Haushalt à Stück 10 Pfg. für Toilettengebrauch: à Stück 25 Pfg. Alleiniger Fabrikant: Wilh. Geissler, Dampfseifenfabrik, Dresden.

Dresdner Bankverein

Dresden, Waisenhausstrasse 21.
Aktienkapital: Mark 18 000 000
Reserven: Mark 2 443 000

Zweiganstalten:

Dresdner Bankverein, Leipzig,
Dresdner Bankverein, Chemnitz,
Meissner Bank, Meissen,
H. W. Bassenge & Co., Dresden.

verzinst bei täglicher Verfügung mit 3%
zur Zeit „ 1-monatlicher Kündigung „ 3 1/2%
Barlohnagen „ 3-u.6-monatlicher Kündigung „ 4%

Kurzzeit der Dresdner Börse vom 3. Januar 1906.

Staatspapiere und Fonds.		Kurszettel der Dresdner Börse vom 3. Januar 1906.		Vapier-, Vapierhoff., Vot., Art.-Kffien.		S. S. S. S. S.		Sportvereine Neben	
1	Deutsche Staatsanleihe	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2	Reichsanleihe	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
3	do. 1871 u. 1872	99,00	99,00	99,00	99,00	99,00	99,00	99,00	99,00
4	do. 1873 u. 1874	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00	98,00
5	do. 1875 u. 1876	97,00	97,00	97,00	97,00	97,00	97,00	97,00	97,00
6	do. 1877 u. 1878	96,00	96,00	96,00	96,00	96,00	96,00	96,00	96,00
7	do. 1879 u. 1880	95,00	95,00	95,00	95,00	95,00	95,00	95,00	95,00
8	do. 1881 u. 1882	94,00	94,00	94,00	94,00	94,00	94,00	94,00	94,00
9	do. 1883 u. 1884	93,00	93,00	93,00	93,00	93,00	93,00	93,00	93,00
10	do. 1885 u. 1886	92,00	92,00	92,00	92,00	92,00	92,00	92,00	92,00
11	do. 1887 u. 1888	91,00	91,00	91,00	91,00	91,00	91,00	91,00	91,00
12	do. 1889 u. 1890	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00	90,00
13	do. 1891 u. 1892	89,00	89,00	89,00	89,00	89,00	89,00	89,00	89,00
14	do. 1893 u. 1894	88,00	88,00	88,00	88,00	88,00	88,00	88,00	88,00
15	do. 1895 u. 1896	87,00	87,00	87,00	87,00	87,00	87,00	87,00	87,00
16	do. 1897 u. 1898	86,00	86,00	86,00	86,00	86,00	86,00	86,00	86,00
17	do. 1899 u. 1900	85,00	85,00	85,00	85,00	85,00	85,00	85,00	85,00
18	do. 1901 u. 1902	84,00	84,00	84,00	84,00	84,00	84,00	84,00	84,00
19	do. 1903 u. 1904	83,00	83,00	83,00	83,00	83,00	83,00	83,00	83,00
20	do. 1905 u. 1906	82,00	82,00	82,00	82,00	82,00	82,00	82,00	82,00
21	do. 1907 u. 1908	81,00	81,00	81,00	81,00	81,00	81,00	81,00	81,00
22	do. 1909 u. 1910	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00	80,00
23	do. 1911 u. 1912	79,00	79,00	79,00	79,00	79,00	79,00	79,00	79,00
24	do. 1913 u. 1914	78,00	78,00	78,00	78,00	78,00	78,00	78,00	78,00
25	do. 1915 u. 1916	77,00	77,00	77,00	77,00	77,00	77,00	77,00	77,00
26	do. 1917 u. 1918	76,00	76,00	76,00	76,00	76,00	76,00	76,00	76,00
27	do. 1919 u. 1920	75,00	75,00	75,00	75,00	75,00	75,00	75,00	75,00
28	do. 1921 u. 1922	74,00	74,00	74,00	74,00	74,00	74,00	74,00	74,00
29	do. 1923 u. 1924	73,00	73,00	73,00	73,00	73,00	73,00	73,00	73,00
30	do. 1925 u. 1926	72,00	72,00	72,00	72,00	72,00	72,00	72,00	72,00
31	do. 1927 u. 1928	71,00	71,00	71,00	71,00	71,00	71,00	71,00	71,00
32	do. 1929 u. 1930	70,00	70,00	70,00	70,00	70,00	70,00	70,00	70,00
33	do. 1931 u. 1932	69,00	69,00	69,00	69,00	69,00	69,00	69,00	69,00
34	do. 1933 u. 1934	68,00	68,00	68,00	68,00	68,00	68,00	68,00	68,00
35	do. 1935 u. 1936	67,00	67,00	67,00	67,00	67,00	67,00	67,00	67,00
36	do. 1937 u. 1938	66,00	66,00	66,00	66,00	66,00	66,00	66,00	66,00
37	do. 1939 u. 1940	65,00	65,00	65,00	65,00	65,00	65,00	65,00	65,00
38	do. 1941 u. 1942	64,00	64,00	64,00	64,00	64,00	64,00	64,00	64,00
39	do. 1943 u. 1944	63,00	63,00	63,00	63,00	63,00	63,00	63,00	63,00
40	do. 1945 u. 1946	62,00	62,00	62,00	62,00	62,00	62,00	62,00	62,00
41	do. 1947 u. 1948	61,00	61,00	61,00	61,00	61,00	61,00	61,00	61,00
42	do. 1949 u. 1950	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00	60,00
43	do. 1951 u. 1952	59,00	59,00	59,00	59,00	59,00	59,00	59,00	59,00
44	do. 1953 u. 1954	58,00	58,00	58,00	58,00	58,00	58,00	58,00	58,00
45	do. 1955 u. 1956	57,00	57,00	57,00	57,00	57,00	57,00	57,00	57,00
46	do. 1957 u. 1958	56,00	56,00	56,00	56,00	56,00	56,00	56,00	56,00
47	do. 1959 u. 1960	55,00	55,00	55,00	55,00	55,00	55,00	55,00	55,00
48	do. 1961 u. 1962	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00	54,00
49	do. 1963 u. 1964	53,00	53,00	53,00	53,00	53,00	53,00	53,00	53,00
50	do. 1965 u. 1966	52,00	52,00	52,00	52,00	52,00	52,00	52,00	52,00
51	do. 1967 u. 1968	51,00	51,00	51,00	51,00	51,00	51,00	51,00	51,00
52	do. 1969 u. 1970	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00	50,00
53	do. 1971 u. 1972	49,00	49,00	49,00	49,00	49,00	49,00	49,00	49,00
54	do. 1973 u. 1974	48,00	48,00	48,00	48,00	48,00	48,00	48,00	48,00
55	do. 1975 u. 1976	47,00	47,00	47,00	47,00	47,00	47,00	47,00	47,00
56	do. 1977 u. 1978	46,00	46,00	46,00	46,00	46,00	46,00	46,00	46,00
57	do. 1979 u. 1980	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00
58	do. 1981 u. 1982	44,00	44,00	44,00	44,00	44,00	44,00	44,00	44,00
59	do. 1983 u. 1984	43,00	43,00	43,00	43,00	43,00	43,00	43,00	43,00
60	do. 1985 u. 1986	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00	42,00
61	do. 1987 u. 1988	41,00	41,00	41,00	41,00	41,00	41,00	41,00	41,00
62	do. 1989 u. 1990	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00	40,00
63	do. 1991 u. 1992	39,00	39,00	39,00	39,00	39,00	39,00	39,00	39,00
64	do. 1993 u. 1994	38,00	38,00	38,00	38,00	38,00	38,00	38,00	38,00
65	do. 1995 u. 1996	37,00	37,00	37,00	37,00	37,00	37,00	37,00	37,00
66	do. 1997 u. 1998	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00	36,00
67	do. 1999 u. 2000	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00
68	do. 2001 u. 2002	34,00	34,00	34,00	34,00	34,00	34,00	34,00	34,00
69	do. 2003 u. 2004	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00	33,00
70	do. 2005 u. 2006	32,00	32,00	32,00	32,00	32,00	32,00	32,00	32,00
71	do. 2007 u. 2008	31,00	31,00	31,00	31,00	31,00	31,00	31,00	31,00
72	do. 2009 u. 2010	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00
73	do. 2011 u. 2012	29,00	29,00	29,00	29,00	29,00	29,00	29,00	29,00
74	do. 2013 u. 2014	28,00	28,00	28,00	28,00	28,00	28,00	28,00	28,00
75	do. 2015 u. 2016	27,00	27,00	27,00	27,00	27,00	27,00	27,00	27,00
76	do. 2017 u. 2018	26,00	26,00	26,00	26,00	26,00	26,00	26,00	26,00
77	do. 2019 u. 2020	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00
78	do. 2021 u. 2022	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00	24,00
79	do. 2023 u. 2024	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00	23,00
80	do. 2025 u. 2026	22,00	22,00	22,00	22,00	22,00	22,00	22,00	22,00
81	do. 2027 u. 2028	21,00	21,00	21,00	21,00	21,00	21,00	21,00	21,00
82	do. 2029 u. 2030	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00
83	do. 2031 u. 2032	19,00	19,00	19,00	19,00	19,00	19,00	19,00	19,00
84	do. 2033 u. 2034	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00	18,00
85	do. 2035 u. 2036	17,00	17,00	17,00	17,00	17,00	17,00	17,00	17,00
86	do. 2037 u. 2038	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00
87	do. 2039 u. 2040	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00	15,00
88	do. 2041 u. 2042	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00	14,00
89	do. 2043 u. 2044	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00	13,00
90	do. 2045 u. 2046	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00	12,00
91	do. 2047 u. 2048	11,00	11,00	11,00	11,00	11,00	11,00	11,00	11,00
92	do. 2049 u. 2050	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00	10,00
93	do. 2051 u. 2052	9,00	9,00	9,00	9,00	9,00	9,00	9,00	9,00
94	do. 2053 u. 2054	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00	8,00
95	do. 2055 u. 2056	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00	7,00
96	do. 2057 u. 2058	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00	6,00
97	do. 2059 u. 2060	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
98	do. 2061 u. 2062	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00	4,00
99	do. 2063 u. 2064	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00	3,00
100	do. 2065 u. 2066	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
101	do. 2067 u. 2068	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
102	do. 2069 u. 2070	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Dresdner Nachrichten.

Donnerstag, 4. Januar 1906 Nr. 3

Offene Stellen.

Mit meine
Frühbeefenster-Fabrik
mit ein tüchtiger
Werkmeister
gesucht.
Offerten unter N. W. 1501
hauptpostlagernd Dresden.

Wein.

Eine Weinhandlung in be-
zähmter Nebenplatzgegend
sucht
für teilweise eingeführte Tonnen
einen jüngeren Herrn, welcher
bereits Kundenschaft besitzt, behufs
event. Einbehalts zu managen.
Kapital-Einlage erwünscht, jedoch
nicht absolut nötig. Offerten u.
A. 5122 Exped. d. Bl. erbeten.

Verwalter-Gesuch.

Zum Antritt für 1. März wird
ein in jeder Beziehung tüchtiger,
energischer 1. Verwalter gesucht.
Kittlergut Obernischke
bei Wargen.

Schuhwaren-Agent gesucht!

Eine umfangreiche Schuhfabrik
für Wollwaren sucht ausschließlich
für Sachsen einen auch in
kleineren Städten bei ruffähiger
Kundenschaft flott eingeführten
Agenten.
Off. unter O. 46 Exped. d. Bl.

Reisenden.

Mit meine Geschäftsreisende
sucht ich einen brauchbar-
tauglichen
Oberschweizer-Gesuch.
Ein verheirateter, kautionsfähig,
Oberschweizer, der über keine
Forderungen mit dieser Zeitschrift auf-
weisen kann, wird für 1. April
zu ca. 70 Stück Milchbuben
gesucht.
Zeugnisse und Angabe
der Kinder an das
Rothe Vorwerk
bei Grimma.

Tüchtiger Verkäufer

mit guten Referenzen ist gesucht.
Vorname **Dugo Dahlberg**,
Schloßstraße 14.

Verwalter,

zuverl. tüchtiger Beamter, nicht
unter 22 Jahren, bei 450 Mark